



Niederschrift

über die Sitzung

des Stadtrates

am 09.04.2025

Anwesend

- Vorsitz

Nino Haase

Vorsitz um 20.45 Uhr übergeben an Günter Beck

- Verwaltung

Günter Beck

Manuela Matz

Dr. Eckart Lensch

Janina Steinkrüger

Marianne Grosse

- Stadtratsmitglieder

Daniel Baldy MdB

Beatrice Bednarz

Teresa Bicknell

Marita Boos-Waidosch

Semih Cavlak

Ulrike Cohnen

Abwesend ab 18.00 Uhr

Ylva Dayan

Dr. Matthias Dietz-Lenssen

Erik Donner

Michael Ebling

Anwesend ab 15.25 Uhr; Abwesend ab 19.57 Uhr

Thomas Gerster

Susanne Glahn

Stefanie Gorges

Ursula Groden-Kranich

Abwesend ab 20.08 Uhr

Gunther Heinisch

Ansgar Helm-Becker

Kathleen Herr

Maïke Hessendenz

Anwesend ab 15.10 Uhr

Ludwig Holle

Abwesend ab 20.47 Uhr

Dr. Brian Huck

Abwesend ab 20.18 Uhr

Dr. Wolfgang Klee

Abwesend ab 20.16 Uhr

Johannes Klomann

Abwesend ab 20.47 Uhr

Daniel Köbler, MdL

Sylvia Köbler-Gross

Abwesend ab 17.27 Uhr

Sascha Kolhey

Abwesend ab 20.47 Uhr

Jonas König

Arne Kuster

Abwesend ab 20.50 Uhr

Philipp Leisner

Manfred Lippold

Martin Malcherek

Carmen Mauerer	
Lothar Mehlhose	
Dr. Claudius Moseler	Abwesend ab 20.48 Uhr
Dr. Mario Müller	
Daiana Neher	
David Nierhoff	
Anette Odenweller	
Tupac Orellana	
Tim Ott	Abwesend ab 19.40 Uhr
Anna-Sophie Pabst	
Isabell Rahms	
Giovanni Rappa	
Norbert Riffel	
Torsten Rohe	
Jana Schmöller	
Franz Armin Schüler	
Claudia Siebner	
Carlotta Stahl	
Stephan Stritter	
Erwin Stufler	Abwesend ab 20.45 Uhr
Mareike von Jungenfeld	
Britta Werner	
Jürgen Wiedenhöfer	
Dagmar Wolf-Rammensee	
Daniela Zaun	Abwesend ab 19.43 Uhr

- Schriftführung

Verena Köbel

Entschuldigt fehlen

- Verwaltung

Karsten Lange

- Stadtratsmitglieder

David Dietz
Sabine Flegel
Christin Sauer
Sissi Westrich
Vanessa Wild

Tagesordnung

a) öffentlich

- Verabschiedung eines ehemaligen Ratsmitglieds

- Verpflichtung eines neuen Ratsmitglieds

TEIL I

1. Beurkundung der Städtepartnerschaft Mainz - Odessa

Anträge

2. gem. Antrag Beitritt der Stadt Mainz zum Netzwerk "Demokratie gewinnt!"
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, Die Linke, Volt, Freie Wähler, FDP, ÖDP)
Vorlage: 0513/2025/1
3. gem. Antrag Private Flächen entsiegeln, positive Beispiele bekanntmachen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD)
Vorlage: 0571/2025
4. gem. Antrag Open-Data-Strategie für Mainz: Transparenz, Teilhabe und Innovation fördern (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD)
Vorlage: 0572/2025
5. Fortschreibung des Zentrenkonzeptes in Mainz (FDP)
Vorlage: 0573/2025
6. Legalisierung öffentlichen Parkraums im Stadtgebiet (FDP)
Vorlage: 0574/2025
7. Parkraum weiterentwickeln und sinnvoll nutzen
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD)
Vorlage: 0580/2025
 - 7.1. Änderungsantrag zu Parkraum weiterentwickeln und sinnvoll nutzen
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD), (Volt)
Vorlage: 0580/2025/1
 - 7.2. Änderungsantrag (mündlich) zu Antrag 0580/2025 Parkraum weiterentwickeln und sinnvoll nutzen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) (Volt)

86. Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]
8. Mainz als Startup-freundliche Stadt (Volt)
Vorlage: 0575/2025
58. Dezernatsverteilung
Vorlage: 0195/2025
58.1. Änderungsantrag zur Beschlussvorlage 0195/2025 Dezernatsverteilung (ÖDP)
Vorlage: 0593/2025
63. Voruntersuchung zu "Baden im Rhein", "Baden am Rhein", "Blaue Infrastruktur in Rheinnähe" und "Badeseen"
Vorlage: 0419/2025
63.1. Änderungsantrag (mündlich) zu Beschlussvorlage 0419/2025;
hier: Ausweitung auf die Heilige Makrele (Die Linke)
74. Satzung der Landeshauptstadt Mainz über die Nutzung der städtischen Unterkünfte für die Unterbringung obdachloser Menschen
Vorlage: 0229/2025
74.1. Änderungsantrag zu Beschlussvorlage 0229/2025 Satzung der Landeshauptstadt Mainz über die Nutzung der städtischen Unterkünfte für die Unterbringung obdachloser Menschen (Die Linke)
Vorlage: 0592/2025
74.2. Änderungsantrag zu Beschlussvorlage 0229/2025: Nutzung der Städtischen Unterkünfte für die Unterbringung obdachloser Menschen (FDP)
Vorlage: 0596/2025

Anfragen

9. Monitoringsysteme und Kennzahlen bei städtischen Beteiligungen und Gesellschaften (Volt)
Vorlage: 1733/2024
10. E-Busse der Mainzer Mobilität (AfD)
Vorlage: 0197/2025
11. KI in der Verwaltung (AfD)
Vorlage: 0198/2025
12. Betreuungssituation in den Kitas (AfD)
Vorlage: 0199/2025

13. Rückforderungen Coronahilfen (AfD)
Vorlage: 0200/2025
14. Problemfall E-Scooter in Mainz (ÖDP)
Vorlage: 0203/2025
15. Entsorgung des Mülls auf der Mittelinsel der Saarstraße (ÖDP)
Vorlage: 0205/2025
16. Personalengpässe bei der Abteilung für Ausländerangelegenheiten (ÖDP)
Vorlage: 0207/2025
17. Schwimmkursangebote in Mainz in den Bereichen Babyschwimmen, Vorschulschwimmkurse, Schwimmkurse für Schulkinder und Reha-Schwimmen (ÖDP)
Vorlage: 0208/2025
18. Zukunft DRK Schmerzzentrum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0301/2025
19. Öffnungszeiten Wirtschaftsgärten (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0388/2025
20. Aufstellung von Toiletten am Romano-Guardini-Platz bei größeren Veranstaltungen (SPD)
Vorlage: 0422/2025
21. Weiterbildung und Schulungen für Führungskräfte, Dezernatsinhaber/-innen, Aufsichtsräte und weitere leitende Mitarbeiter/-innen (ÖDP)
Vorlage: 0444/2025
22. Verteilung von Werbematerial der Burschenschaft Germania Halle zu Mainz an Mainzer Schulen (SPD)
Vorlage: 0511/2025
23. Bilanz des ersten landesweiten Warntags in Mainz (SPD)
Vorlage: 0512/2025
24. Probleme bei der Briefwahl für im Ausland lebende Deutsche (Volt)
Vorlage: 0514/2025
25. Monitoring von sexuellen Übergriffen an Fastnacht in Mainz (Volt)
Vorlage: 0515/2025
26. Staat-Up (Volt)
Vorlage: 0516/2025
27. Fehlende Barrierefreiheit der Websites städtischer und stadtnaher Gesellschaften (Volt)
Vorlage: 0517/2025

28. Förderung von Vereinen und Gruppierungen durch die Stadt Mainz (AfD)
Vorlage: 0518/2025
29. Park & Ride-Plätze in Mainz (FREIE WÄHLER)
Vorlage: 0524/2025
30. Unterstützung des Vereins Sichtbar e.V. durch die Stadt Mainz
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0529/2025
31. Digitalisierung des Einladungswesens in der Stadt Mainz (SPD)
Vorlage: 0535/2025
32. Klimaresiliente Bäume (Die Linke)
Vorlage: 0536/2025
33. Gewalt gegen Frauen (Die Linke)
Vorlage: 0537/2025
34. Sondersitzung Stadtrat (Die Linke)
Vorlage: 0538/2025
35. Umsetzung GaFöG (Die Linke)
Vorlage: 0539/2025
36. Vergabe der Karten aus dem städtischen Kontingent für „Mainz bleibt Mainz“ (SPD)
Vorlage: 0540/2025
37. Sanierung des Taubertsbergbads (SPD)
Vorlage: 0541/2025
38. Lachgas-Verbot in Mainz? (SPD)
Vorlage: 0542/2025
39. Beschluss des Stadtrats zum Bebauungsplan A231 (ÖDP)
Vorlage: 0543/2025
40. Grundsteuerbescheide in Mainz (ÖDP)
Vorlage: 0544/2025
41. Fahrradstraßen (CDU)
Vorlage: 0545/2025
42. Besucherströme MEWA-Arena (CDU)
Vorlage: 0546/2025

43. Bestenauswahl für Bürgermeister/Beigeordnete der Stadt Mainz (FREIE WÄHLER)
Vorlage: 0547/2025
44. Weinfrühstück (CDU)
Vorlage: 0548/2025
45. PKW-Bestand in Mainz (FREIE WÄHLER)
Vorlage: 0549/2025
46. Kindertoilette (CDU)
Vorlage: 0550/2025
47. Geplante Einführung von Gebühren bei der Unterbringung obdachloser Menschen
(Die Linke)
Vorlage: 0551/2025
48. Geplante Einführung von Gebühren bei der Unterbringung geflüchteter Menschen
(Die Linke)
Vorlage: 0552/2025
49. Sanierung des Kurfürstlichen Schlosses (FDP)
Vorlage: 0553/2025
51. Vergabeverfahren Abriss und Neubau Gutenberg-Museum (FDP)
Vorlage: 0556/2025
52. Gebührenanstieg beim Anwohnerparken (FDP)
Vorlage: 0557/2025
53. Fragebogen für eine Milieuschuttsatzung (FDP)
Vorlage: 0558/2025
54. Fortschreibung des Zentrenkonzeptes (FDP)
Vorlage: 0559/2025
55. Anwohnerparken und Gehwegparken (FDP)
Vorlage: 0560/2025
56. Fragestunde
 - 56.1. Persönliche Anfrage: KiTa- und Kindertagespflegeplätze in Mainz (FDP)
Vorlage: 0569/2025
 - 56.2. Erneute Messerangriffe in Mainz (AfD)
Vorlage: 0588/2025
 - 56.3. Kontrollen von Uber in Mainz (dringliche Anfrage gem. § 10 Abs. 2 GO des
Mainzer Stadtrats, Erik Donner (SPD))
Vorlage: 0589/2025
 - 56.4. Vandalismus in Mainzer Kirchen (persönliche Anfrage Jana Schmöller (SPD))
Vorlage: 0590/2025

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

- 57. Strategie für eine aktive Bodenpolitik zur Wohnraumversorgung für die Landeshauptstadt Mainz
Vorlage: 0262/2025
- 59. Zentrale Bußgeldstelle
Vorlage: 0358/2025
- 60. Bericht über Art und Umfang der ausgeübten Nebentätigkeiten und Ehrenämter
Vorlage: 0420/2025
- 61. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mainz
Vorlage: 0333/2025/1
 - 61.1. Änderungsantrag zur Satzung zur Beschlussvorlage 0333/2025/1 Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mainz (ÖDP)
Vorlage: 0594/2025
- 62. Neufassung der Geschäftsordnung der Stadt Mainz
Vorlage: 0445/2025
- 64. Sachstandsberichte
 - 64.1. Sachstandsbericht mainzDIGITAL
Vorlage: 0387/2025
 - 64.2. Sachstandsbericht zu Antrag 0943/2020
Vorlage: 0276/2025
- 65. Wirtschaftliche Beteiligungen
 - 65.1. Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG
Vorlage: 0277/2025
 - 65.2. Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG
Vorlage: 0278/2025
 - 65.3. Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG
Vorlage: 0303/2025
 - 65.4. Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH
Vorlage: 0058/2025
 - 65.5. Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co.KG hier: Wirtschaftsplan 2025
Vorlage: 0059/2025
 - 65.6. Wirtschaftliche Beteiligungen; Beteiligungsbericht 2024 der Landeshauptstadt Mainz
Vorlage: 0272/2025
- 66. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO
Vorlage: 0294/2025

67. Änderung der Stiftungssatzung der Schott-Braunrasch'sche Stiftung
Vorlage: 0139/2025
68. Änderung der Stiftungssatzung der "Mainzer Jugend- und Waisenstiftung"
Vorlage: 0140/2025
69. Neufestsetzung der Pacht ab dem 01.01.2025 für den Grundbesitz der Stiftung Bürgerliche Hospizien in der Altenauergasse 7 und 9 zur Nutzung durch die Mainzer Alten- und Wohnheime gGmbH
Vorlage: 0143/2025
70. Haushaltsangelegenheiten
 - 70.1. Haushaltsangelegenheit; Sanierung des Neustadtzentrums; 7.000904
Vorlage: 0300/2025
 - 70.2. Übertragung von Haushaltsausgabenresten aus dem Haushaltsjahr 2024 nach 2025
Vorlage: 0284/2025
 - 70.3. Haushaltsangelegenheit;
Vorlage: 0351/2025
 - 70.4. Haushaltsangelegenheit;
Vorlage: 0491/2025
 - 70.5. Haushaltsangelegenheit;
Vorlage: 0321/2025
 - 70.6. Haushaltsangelegenheit, Teilhaushalt Grün- und Umweltamt
Vorlage: 0352/2025
71. Gebührenfestsetzung;
Vorlage: 0331/2025
72. Fortführung der vertraglichen Regelungen für den Betrieb und die Organisation der Lenneberg Grund- und Realschule plus Budenheim/Mainz-Mombach
Vorlage: 0022/2025
73. Einnahmenbeteiligung an der Vermietung von Schulräumen
Vorlage: 0288/2025
75. Satzung der Landeshauptstadt Mainz über die Nutzung der städtischen Gemeinschaftsunterkünfte für die Unterbringung geflüchteter Menschen
Vorlage: 0230/2025
76. Qualifizierter Mietspiegel Mainz 2025
Vorlage: 0231/2025
77. Bedarfsorientiertes Öffnungszeitenmodell für städtische Kitas
Vorlage: 0311/2025
78. Öffentlicher Dienstleistungsauftrag (öDA) Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)
Vorlage: 0304/2025

79. Anpassung der Gebührenordnung für die Ausstellung von Parkausweisen für Bewohner:innen
Vorlage: 0315/2025
79.1. Änderungsantrag zu Beschlussvorlage 0315/2025 Anpassung der Gebührenordnung für die Ausstellung von Parkausweisen für Bewohner:innen (Die Linke)
Vorlage: 0591/2025
79.2. Änderungsantrag zur Beschlussvorlage 0315/2025: Anpassung der Gebührenordnung für die Ausstellung von Parkausweisen für Bewohner:innen" (FDP)
Vorlage: 0595/2025
81. Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan
"Geschäftsstelle Mainz 05 (H 96)"
Vorlage: 0259/2025
80. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "VEP - H 96" (Satzungsbeschluss)
Vorlage: 0260/2025
82. Bauleitplanverfahren "M 91/1.Ä" (Planstufe I)
Vorlage: 1803/2024
83. Rahmenplan und gestalterische Konzeption Zitadelle
Vorlage: 1103/2024
84. Bauleitplanverfahren "H 40/A (Planstufe I)"
Vorlage: 0257/2025

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

85. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
85.1. Ergänzung von Gremien
Vorlage: 0002/2025

b) nicht öffentlich

50. Kulturhaus in der Fuststraße (FDP)
Vorlage: 0555/2025

Der Vorsitzende eröffnet um 15.04 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Herr Oberbürgermeister Haase führt aus, dass die heutige Sitzung des Stadtrates erneut live übertragen wird. Abrufbar ist die Livestream-Übertragung auf der Internetseite unter www.mainz.de/stadtrat-live. Die Mitglieder des Rates wurden gesondert auf die Art und den Umfang der Datenerhebung hingewiesen. Die Möglichkeit der Veröffentlichung einer Stadtratssitzung ist durch § 2 der Hauptsatzung gegeben. Weiterhin werden keine Einwendungen gegen Foto- und Videoaufnahmen während der Sitzung erhoben.

Zum Gedenken an das verstorbene Ratsmitglied Helga Wittkopf erhebt sich der Rat von seinen Sitzen.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit folgende Änderungen:

Zum Antrag unter TOP 2 „Beitritt der Stadt Mainz zum Netzwerk „Demokratie gewinnt!“ haben sich noch die Fraktionen Die Linke, Volt, FDP, FREIE WÄHLER und ÖDP angeschlossen. Dieser ist unter der Nummer 0513/2025/1 geführt.

Im Ältestenrat wurde sich darauf geeinigt, dass die beiden Anträge zum Thema „Parkraum“ gemeinsam behandelt werden. Diese sind unter den Tagesordnungspunkten 6 und 7 aufgeführt.

Zu TOP 7 „Parkraum weiter entwickeln“ liegt ein Änderungsantrag der Fraktion Volt vor, der die Vorlagennummer 0580/2025/1 führt.

Zu TOP 50 wird die Antwort der Verwaltung im nicht öffentlichen Teil erfolgen.

Unter Top 56 „Fragestunde“ sind folgende Fragen eingereicht worden:

56.1 Persönliche Frage von Frau Glahn (FDP): KiTa- und Kindertagespflegeplätze in Mainz

56.2 Dringliche Anfrage von Herrn Wiedenhöfer (AfD): Erneute Messerangriffe in Mainz

56.3 Dringliche Anfrage von Herrn Donner (SPD): Kontrollen von Uber in Mainz

56.4 Persönliche Frage von Frau Schmöller (SPD): Vandalismus in Mainzer Kirchen

Für TOP 56.2 und 56.4 ist die Stadt Mainz nicht zuständig.

Top 61 „Satzung zur Änderung der Hauptsatzung“ wurde durch einen Änderungsantrag im Haupt- und Personalausschuss geändert und führt nun die Vorlagennummer 0333/2025/1.

Durch die Änderung der Beschlussvorlage muss Sachgerecht der TOP 61 vor den TOP 58 gezogen werden.

Zu TOP 58 „Dezernatsverteilungsplan“ 0195/2025 liegt ein Änderungsantrag der ÖDP-Fraktion vor, der die Vorlagennummer 0593/2025 führt.

Zu TOP 61 „Satzung zur Änderung der Hauptsatzung“ 0333/2025/1 liegt ein Änderungsantrag der ÖDP-Fraktion vor, der die Vorlagennummer 0594/2025 führt.

Des Weiteren liegt ein Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN vor, den Tagesordnungspunkt 73 abzusetzen, um die Beratungsreihenfolge zu gewährleisten.

Zu TOP 74 „Satzung der Landeshauptstadt Mainz über die Nutzung der städtischen Unterkünfte für die Unterbringung obdachloser Menschen“ 0229/2025 liegt ein Änderungsantrag der Fraktion Die Linke vor, der die Vorlagennummer 0592/2025 führt, und ein Änderungsantrag der FDP-Fraktion unter der Vorlagennummer 0596/2025.

Zu TOP 79 „Anpassung der Gebührenordnung für die Ausstellung von Parkausweisen für Bewohner:innen“ 0315/2025 liegt ein Änderungsantrag der Fraktion Die Linke vor, der die Vorlagennummer 0591/2025 führt und ein Änderungsantrag der FDP-Fraktion unter der Vorlagennummer 0595/2025.

Der Tagesordnungspunkt 81 muss aus Sachgründen vor dem Tagesordnungspunkt 80 behandelt werden und wird daher in der Folge vorgezogen.

Darüber hinaus liegt ein Schreiben der FDP-Fraktion vor, mit der Bitte die Tagessordnungspunkte 58 „Dezernatsverteilung“, 61 „Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mainz“ und 62 „Neufassung der Geschäftsordnung“ abzusetzen. Da diese Punkte bereits auf der Tagesordnung sind, obliegt diese Entscheidung beim Stadtrat.

Frau Glahn beantragt die Vertagung der 3 Tagesordnungspunkte. Alle drei Vertagungsanträge erhalten nicht die erforderliche Mehrheit.

Die Fraktion die Linke beantragen die Vertagung des Tagesordnungspunktes 63, dieser erhält nicht die erforderliche Mehrheit. Daraufhin wird der Antrag auf Verlegung des Tagesordnungspunktes von Teil II in Teil I gestellt.

Von der Fraktion der FREIEN WÄHLER wird die Vorziehung des Tagesordnungspunktes 58 von Teil II in Teil I beantragt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

- Verabschiedung eines ehemaligen Ratsmitglieds

Frau Beyer ist am heutigen Tag verhindert. Ihr Buchgeschenk und einen Brief zum Abschied erhält sie per Post.

- Verpflichtung eines neuen Ratsmitglieds

Der Vorsitzende begrüßt das neue Ratsmitglied Herrn Leisner (Vlt), der als Nachfolger für Frau Beyer in den Mainzer Stadtrat nachrückt. Die notwendige Verpflichtung ist schon im Ausschuss erfolgt.

TEIL I

Punkt 1 Beurkundung der Städtepartnerschaft Mainz - Odessa

Mit einem feierlichen Akt wird die Städtepartnerschaft zwischen der Stadt Odessa (Bürgermeister Trukhanov) und der Stadt Mainz (Oberbürgermeister Haase) beurkundet.

Anträge

Punkt 2 gem. Antrag Beitritt der Stadt Mainz zum Netzwerk "Demokratie gewinnt!" (B'90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, LINKE, VOLT, FDP, FREIE WÄHLER, ÖDP) Vorlage: 0513/2025/1

Für die antragstellenden Fraktionen übernehmen Frau Schmöller (SPD), Herr Heinisch (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) und Herr Cavlak (CDU) die Begründung. Weitere Redebeiträge von Frau Maurer (Die Linke), Herrn Kolhey (Volt), Herrn Dr. Klee (FDP), Herrn Müller (FREIE WÄHLER), Frau Wolf-Rammensee (ÖDP) und Herrn Wiedenhöfer (AfD) folgen. Auf die Redebeiträge gehen Herr Gerster (CDU) und Herr Kuster (AfD) nochmals ein. Ebenso meldet sich Frau Zaun (Die Partei) zu Wort. Herr Oberbürgermeister Haase gibt die Stellungnahme seitens der Verwaltung ab.

In der darauffolgenden Abstimmung wird der Antrag mehrheitlich angenommen.

Punkt 3 gem. Antrag Private Flächen entsiegeln, positive Beispiele bekanntmachen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD) Vorlage: 0571/2025

Für den Antrag unter Punkt 3 übernehmen Herr Rohe (CDU), Frau Bednarz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), sowie Frau Hessedenz (SPD) die Begründung des vorliegenden Antrages. Weitere Redebeiträge werden von Herrn Malcherek (Die Linke), Herrn Kuster (AfD), Frau Glahn (FDP), Frau Werner (Volt), Herrn Dr. Moseler (ÖDP) und Herrn Stufner (FREIE WÄHLER) in den Rat eingebracht, auf die Frau Bednarz (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) und Herr Dr. Klee (FDP) nochmals eingehen. Frau Beigeordnete Steinkrüger gibt die Stellungnahme seitens der Verwaltung ab.

Seitens des Rates wird der Antrag mehrheitlich angenommen.

Punkt 4 **gem. Antrag Open-Data-Strategie für Mainz: Transparenz, Teilhabe und Innovation fördern (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD)**
Vorlage: 0572/2025

Die Begründung des vorliegenden Antrages erfolgt durch Herrn Donner (SPD) und Herrn Nierhoff (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN). Herr Mehlhose (AfD), Herr Dr. Klee (FDP), sowie Herr Kolhey (Volt), Herr Müller (FREIE WÄHLER) und Herr Holle (CDU) sprechen ebenfalls zu dem Antrag, ehe Herr Oberbürgermeister Haase mit Ausführungen seitens der Verwaltung zu Wort kommt.

Die Abstimmung über den Antrag erfolgt einstimmig.

Punkt 5 **Fortschreibung des Zentrenkonzeptes in Mainz (FDP)**
Vorlage: 0573/2025

Für die FDP-Fraktion begründet Frau Glahn den Antrag. Herr Helm-Becker (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN), Herr Rohe (CDU), Herr Klomann (SPD), Herr Stritter (AfD) und Herr Dr. Moseler (ÖDP), der die Überweisung des Antrages beantragt, melden sich zur weiteren Beratung des Antrages zu Wort, sowie Frau Werner (Volt) und Herr Stufler (FREIE WÄHLER). Eine Erwiderung auf die Redebeiträge erfolgt von Frau Glahn (FDP), Herrn Dr. Huck (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN), Herrn Rohe (CDU), Herrn Wiedenhöfer (AfD) und Frau Siebner (CDU). Die Stellungnahme seitens der Verwaltung gibt Frau Beigeordnete Matz ab.

In der darauffolgenden Abstimmung wird die beantragte Überweisung mehrheitlich seitens des Rates abgelehnt. Gleiches gilt für die Abstimmung über den Antrag.

Punkt 6 **Legalisierung öffentlichen Parkraums im Stadtgebiet (FDP)**
Vorlage: 0574/2025

Punkt 7 **Parkraum weiterentwickeln und sinnvoll nutzen (BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD)**
Vorlage: 0580/2025

Punkt 7.1 **Änderungsantrag Parkraum weiterentwickeln und sinnvoll nutzen (BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD), (Volt)**
Vorlage: 0580/2025/1

Punkt 7.2 **Änderungsantrag (mündlich) zu Antrag 0580/2025 Parkraum weiterentwickeln und sinnvoll nutzen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) (Volt)**

Die Anträge unter Punkt 6 und 7 werden gemeinsam behandelt.

Frau Glahn begründet den vorliegenden Antrag für die Fraktion der FDP und Herr Gerster (CDU) den gemeinsamen Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU und SPD und beantragt die Überweisung des Änderungsantrages 7.1. in den Mobilitätsausschuss.

Weitere Redebeiträge folgen von Frau Stahl (Die Linke), die Einzelabstimmung des Punktes 7 des Antrages 7 beantragt und Herrn Nierhoff (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN). Herr Kolhey (Volt), der die Überweisung des Punktes 7 des Antrages 7 beantragt, Herr Kuster, der Einzelabstimmung der Punkte 5 und 9 des Antrages 7 beantragt, Frau Wolf-Rammensee (ÖDP), Herr Donner (SPD) und Herr Stufler (FREIE WÄHLER) nehmen ebenfalls Stellung.

In der darauffolgenden Abstimmung wird der Antrag unter Tagesordnungspunkt 6 mehrheitlich abgelehnt.

Der Überweisung des Änderungsantrages 7.1 wird mehrheitlich zugestimmt und die Überweisung des Punktes 7 aus dem Antrag unter TOP 7 wird mehrheitlich abgelehnt.

In der Einzelabstimmung werden die Punkte 5, 7 und 9 des Antrages unter TOP 7 mehrheitlich angenommen und die restlichen Punkte des Antrages einstimmig angenommen. Somit ist der Antrag unter TOP 7 mehrheitlich angenommen.

Punkt 86 **Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]**

Der Stadtvorstand beantwortet Nachfragen zu Demonstrationen, Verkehr und Bademöglichkeiten.

Punkt 8 **Mainz als Startup-freundliche Stadt (Volt)** **Vorlage: 0575/2025**

Herr Kolhey begründet den vorliegenden Antrag für die Volt-Fraktion. Darüber hinaus bringen Herr Helm-Becker (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Frau Papst (CDU), Frau Dayan (SPD), Herr Orellana (Die Linke), Herr Mehlhose (AfD) sowie Herr Dr. Klee (FDP) Redebeiträge ein auf die Herr Kolhey (Volt) nochmals erwidert, ehe Frau Beigeordnete Matz die Stellungnahme für die Verwaltung abgibt.

Die Mitglieder des Stadtrates lehnen in der nun folgenden Abstimmung den vorliegenden Antrag mehrheitlich ab.

Punkt 58 **Dezernatsverteilung** **Vorlage: 0195/2025**

Zur Beschlussvorlage der Verwaltung sprechen Herr Malcherek (Die Linke), Frau Glahn (FDP), Herr König (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Herr Stritter (AfD), Herr Kolhey (Volt), Herr Dr. Moseler (ÖDP) und Herr Stufler (FREIE WÄHLER). Ebenso melden sich Frau Herr (SPD), Herr Dr. Klee (FDP), Herr Holle (CDU), Herr Orellana (Die Linke) und

Herr Kuster (AfD) zu Wort. Die Stellungnahme der Verwaltung erfolgt durch Herrn Oberbürgermeister Haase.

Der Stadtrat stimmt der Änderung der Dezernatsverteilung gemäß § 50 Abs. 4 GemO mehrheitlich zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 31.03.2025.

Punkt 58.1 Änderungsantrag zur Beschlussvorlage 0195/2025 Dezernatsverteilung (ÖDP)
Vorlage: 0593/2025

Der Änderungsantrag der ÖDP-Fraktion ist nicht zulässig.

Punkt 63 Voruntersuchung zu "Baden im Rhein", "Baden am Rhein", "Blaue Infrastruktur in Rheinnähe" und "Badeseen"
Vorlage: 0419/2025
Punkt 63.1 Änderungsantrag (mündlich) zu BV 0419/2025; Ausweitung auf die Heilige Makrele

Vor Abstimmung der Beschlussvorlage sprechen Herr Dietz-Lenssen (SPD), Herr Malcherek (Die Linke), Herr Kuster (AfD), Frau Glahn (FDP), Frau Werner (Volt) wie auch Herr Oberbürgermeister Haase für die Verwaltung hierzu.

Herr Malcherek (Die Linke) bringt einen Änderungsantrag ein. Hierin wird die Erweiterung der Machbarkeitsstudie um die Heilige Makrele beantragt.

In der darauffolgenden Abstimmung ergibt sich eine mehrheitliche Ablehnung für diesen Änderungsantrag.

Die städtischen Gremien nehmen die Ergebnisse der Voruntersuchung zur Kenntnis. Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt, der Stadtrat beschließt mehrheitlich eine weitergehende Machbarkeitsstudie für den in der Voruntersuchung identifizierten Standort mit eingeschränktem Potential (Badeschiff im Bereich nördlich der Urbanen Aue und südlich der Kaiserbrücke) zu erstellen.

In der Machbarkeitsstudie werden die in der verwaltungsinternen Voruntersuchung identifizierten Standorte ohne Potential nicht weiter berücksichtigt.

Für die Vergabe der o.g. Machbarkeitsstudie wird das Amt 12 für den kommenden Haushalt entsprechende Mittel anmelden.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.03.2025.

- Punkt 74** **Satzung der Landeshauptstadt Mainz über die Nutzung der städtischen Unterkünfte für die Unterbringung obdachloser Menschen**
Vorlage: 0229/2025
- Punkt 74.1** **Änderungsantrag zu Beschlussvorlage 0229/2025 Satzung der Landeshauptstadt Mainz über die Nutzung der städtischen Unterkünfte für die Unterbringung obdachloser Menschen (Die Linke)**
Vorlage: 0592/2025
- Punkt 74.2** **Änderungsantrag zu Beschlussvorlage 0229/2025: Nutzung der städtischen Unterkünfte für die Unterbringung obdachloser Menschen (FDP)**
Vorlage: 0596/2025

Zur Beschlussvorlage melden sich Frau Siebner (CDU), Frau Mauerer (Die Linke), Herr Mehlhose (AfD), Frau Glahn (FDP), Herr Kolhey (Volt), Frau Wolf-Rammensee (ÖDP) sowie Herr Dr. Klee (FDP), Herr König (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) und Herr Beigeordneter Dr. Lensch für die Verwaltung.

Der Änderungsantrag unter 74.1 und der Änderungsantrag unter 74.2 werden mehrheitlich abgelehnt.

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich nach Vorberatung im Sozialausschuss mit Wirkung zum 01.07.2025 das Inkrafttreten einer Satzung bezüglich der Nutzung der städtischen Unterkünfte für die Unterbringung obdachloser Menschen einschließlich einer Regelung zu den für die Nutzer:innen anfallenden Nutzungsgebühren.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 28.01.2025.

Anfragen

- Punkt 9** **Monitoringsysteme und Kennzahlen bei städtischen Beteiligungen und Gesellschaften (Volt)**
Vorlage: 1733/2024

Zu der von Herrn Bürgermeister Beck vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 10 **E-Busse der Mainzer Mobilität (AfD)**
Vorlage: 0197/2025

Frau Beigeordnete Steinkrüger antwortet auf Nachfragen von Herrn Mehlhose und wird die Antwort zur Nachfrage zu den Instandhaltungskosten nachreichen.

Punkt 11 **KI in der Verwaltung (AfD)**
Vorlage: 0198/2025

Zu der von Herrn Oberbürgermeister Haase vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 12 **Betreuungssituation in den Kitas (AfD)**
Vorlage: 0199/2025

Herr Mehlhose stellt Nachfragen an die Verwaltung, deren Antworten durch Herrn Beigeordneten Dr. Lensch nachgereicht werden.

Punkt 13 **Rückforderungen Coronahilfen (AfD)**
Vorlage: 0200/2025

Herr Bürgermeister Beck wird die Nachfrage von Herrn Mehlhose prüfen lassen.

Punkt 14 **Problemfall E-Scooter in Mainz (ÖDP)**
Vorlage: 0203/2025

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger zur Kenntnis.

Punkt 15 **Entsorgung des Mülls auf der Mittelinsel der Saarstraße (ÖDP)**
Vorlage: 0205/2025

Die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 16 **Personalengpässe bei der Abteilung für Ausländerangelegenheiten (ÖDP)**
Vorlage: 0207/2025

Frau Wolf-Rammensee stellt Nachfragen an die Verwaltung, die durch Herrn Oberbürgermeister Haase beantwortet werden.

Punkt 17 **Schwimmkursangebote in Mainz in den Bereichen Babyschwimmen, Vorschulschwimmkurse, Schwimmkurse für Schulkinder und Rehaschwimmen (ÖDP)**
Vorlage: 0208/2025

Zu der von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 18 **Zukunft DRK Schmerzzentrum (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0301/2025

Die Antwort von Oberbürgermeister Haase liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 19 **Öffnungszeiten Wirtschaftsgärten (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0388/2025

Zu der von Frau Beigeordneter Matz vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 20 **Aufstellung von Toiletten am Romano-Guardini-Platz bei größeren Veranstaltungen (SPD)**
Vorlage: 0422/2025

Die Antwort von Frau Beigeordneter Matz liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 21 **Weiterbildung und Schulungen für Führungskräfte, Dezernatsinhaber/-innen, Aufsichtsräte und weitere leitende Mitarbeiter/-innen**

(ÖDP)
Vorlage: 0444/2025

Frau Wolf-Rammensee stellt Nachfragen zur vorliegenden Antwort, auf die Herr Oberbürgermeister Haase seitens der Verwaltung eingeht.

Punkt 22 **Verteilung von Werbematerial der Burschenschaft Germania Halle zu Mainz an Mainzer Schulen (SPD)**
Vorlage: 0511/2025

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 23 **Bilanz des ersten landesweiten Warntags in Mainz (SPD)**
Vorlage: 0512/2025

Zu der von Herrn Oberbürgermeister Haase vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 24 **Probleme bei der Briefwahl für im Ausland lebende Deutsche (Volt)**
Vorlage: 0514/2025

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Herrn Oberbürgermeister Haase ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 25 **Monitoring von sexuellen Übergriffen an Fastnacht in Mainz (Volt)**
Vorlage: 0515/2025

Die Antwort von Frau Beigeordneter Matz liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 26 **Staat-Up (Volt)**
Vorlage: 0516/2025

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneter Matz ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 27 **Fehlende Barrierefreiheit der Websites städtischer und stadtnaher Gesellschaften (Volt)**
Vorlage: 0517/2025

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 28 **Förderung von Vereinen und Gruppierungen durch die Stadt Mainz (AfD)**
Vorlage: 0518/2025

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 29 **Park & Ride-Plätze in Mainz (FREIE WÄHLER)**
Vorlage: 0524/2025

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 30 **Unterstützung des Vereins Sichtbar e.V. durch die Stadt Mainz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0529/2025

Zu der von Herrn Oberbürgermeister Haase vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 31 **Digitalisierung des Einladungswesens in der Stadt Mainz (SPD)**
Vorlage: 0535/2025

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Herrn Oberbürgermeister Haase ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 32 **Klimaresiliente Bäume (Die Linke)**
Vorlage: 0536/2025

Zu der von Frau Beigeordneter Steinkrüger vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 33 **Gewalt gegen Frauen (Die Linke)**
Vorlage: 0537/2025

Die Antwort von Herrn Oberbürgermeister Haase liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 34 **Sondersitzung Stadtrat (Die Linke)**
Vorlage: 0538/2025

Herr Oberbürgermeister Haase beantwortet Nachfragen von Frau Stahl zum vorliegenden Tagesordnungspunkt.

Punkt 35 **Umsetzung GaFöG (Die Linke)**
Vorlage: 0539/2025

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 36 **Vergabe der Karten aus dem städtischen Kontingent für „Mainz bleibt Mainz“ (SPD)**
Vorlage: 0540/2025

Herr Oberbürgermeister Haase beantwortet Nachfragen von Herrn Donner und wird die Namen der geladenen Gäste von diesem Jahr zukommen lassen.

Punkt 37 **Sanierung des Taubertsbergbads (SPD)**
Vorlage: 0541/2025

Die Antwort von Herrn Bürgermeister Beck liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 38 **Lachgas-Verbot in Mainz? (SPD)**
Vorlage: 0542/2025

Zu der von Frau Beigeordneter Matz vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 39 **Beschluss des Stadtrats zum Bebauungsplan A231 (ÖDP)**
Vorlage: 0543/2025

Herr Dr. Moseler stellt Nachfragen zur vorliegenden Antwort, auf die Frau Beigeordnete Grosse seitens der Verwaltung eingeht.

Punkt 40 **Grundsteuerbescheide in Mainz (ÖDP)**
Vorlage: 0544/2025

Auf Nachfragen von Herrn Dr. Moseler geht Herr Bürgermeister Beck ein und beantwortet diese.

Punkt 41 **Fahrradstraßen (CDU)**
Vorlage: 0545/2025

Zur vorliegenden Antwort der Verwaltung stellt Herr Holle Nachfragen, die durch Frau Beigeordnete Steinkrüger beantwortet werden.

Punkt 42 **Besucherströme MEWA-Arena (CDU)**
Vorlage: 0546/2025

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger zur Kenntnis.

Punkt 43 **Bestenauswahl für Bürgermeister/Beigeordnete der Stadt Mainz**
(FREIE WÄHLER)
Vorlage: 0547/2025

Herr Stufler stellt Nachfragen an die Verwaltung, die durch Herrn Oberbürgermeister Haase beantwortet werden.

Punkt 44 **Weinfrühstück (CDU)**
Vorlage: 0548/2025

Frau Beigeordnete Matz beantwortet Nachfragen von Frau Rahms.

Punkt 45 **PKW-Bestand in Mainz (FREIE WÄHLER)**
Vorlage: 0549/2025

Die Antwort liegt zur Sitzung noch nicht vor und wird nachgereicht.

Punkt 46 **Kindertoilette (CDU)**
Vorlage: 0550/2025

Auf Nachfragen von Herrn Rohe geht Frau Beigeordnete Matz ein und beantwortet diese.

Punkt 47 **Geplante Einführung von Gebühren bei der Unterbringung obdachloser Menschen (Die Linke)**
Vorlage: 0551/2025

Zu der von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 48 **Geplante Einführung von Gebühren bei der Unterbringung geflüchteter Menschen (Die Linke)**
Vorlage: 0552/2025

Die Antwort von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 49 **Sanierung des Kurfürstlichen Schlosses (FDP)**
Vorlage: 0553/2025

Die Antwort auf die Anfrage wird nachgereicht.

Punkt 51 **Vergabeverfahren Abriss und Neubau Gutenberg-Museum (FDP)**
Vorlage: 0556/2025

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneter Grosse ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 52 **Gebührenanstieg beim Anwohnerparken (FDP)**
Vorlage: 0557/2025

Frau Beigeordnete Steinkrüger geht auf Nachfragen von Frau Glahn ein. Herr Oberbürgermeister Haase ergänzt die Beantwortung.

Punkt 53 **Fragebogen für eine Milieuschuttsatzung (FDP)**
Vorlage: 0558/2025

Die Antwort von Frau Beigeordneter Grosse liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 54 **Fortschreibung des Zentrenkonzeptes (FDP)**
Vorlage: 0559/2025

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneter Matz ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 55 **Anwohnerparken und Gehwegparken (FDP)**
Vorlage: 0560/2025

Die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 56 **Fragestunde**

Punkt 56.1 **Persönliche Anfrage: KiTa- und Kindertagespflegeplätze in Mainz (FDP)**
Vorlage: 0569/2025

Zu der von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 56.2 **Erneute Messerangriffe in Mainz (AfD)**
Anfrage mit Dringlichkeit aufgrund allgemeinen aktuellen Interesses
Vorlage: 0588/2025

Die Fragen liegen außerhalb des Zuständigkeitsbereiches der Stadtverwaltung Mainz und können daher nicht beantwortet werden.

Punkt 56.3 **Kontrollen von Uber in Mainz (dringliche Anfrage gem. § 10 Abs. 2 GO des Mainzer Stadtrats, Erik Donner (SPD))**
Vorlage: 0589/2025

Die Antwort liegt zur Sitzung noch nicht vor und wird nachgereicht.

Punkt 56.4 **Vandalismus in Mainzer Kirchen (persönliche Anfrage Jana Schmöller (SPD))**
Vorlage: 0590/2025

Die Fragen liegen außerhalb des Zuständigkeitsbereiches der Stadtverwaltung Mainz und können daher nicht beantwortet werden.

T E I L I I

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 57 **Strategie für eine aktive Bodenpolitik zur Wohnraumversorgung für die Landeshauptstadt Mainz**
Vorlage: 0262/2025

Die städtischen Gremien nehmen Kenntnis vom Endbericht „Strategie für eine aktive Bodenpolitik zur Wohnraumversorgung für die Landeshauptstadt Mainz“ der PD-Berater der öffentlichen Hand GmbH.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 13.02.2025.

Punkt 59 **Zentrale Bußgeldstelle**
hier: Kündigung der Zweckvereinbarung mit der Kreisverwaltung Mainz-Bingen und Alzey-Worms
Vorlage: 0358/2025

Der Haupt- und Personalausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung beabsichtigt, die Zweckvereinbarung zur gebietsübergreifenden Bußgeldstelle zwischen der Stadt Mainz, dem

Landkreis Alzey-Worms und dem Landkreis Mainz-Bingen vom 10. Januar 2019 zum nächstmöglichen Zeitpunkt (spätestens ordentlich zum 31.12.2025) zu kündigen.

Der Stadtrat fasst ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen einen Beschluss, der den Oberbürgermeister ermächtigt, die genannte Zweckvereinbarung zu kündigen und gemäß den in § 4 Abs. 3 der Zweckvereinbarung vereinbarten Modalitäten abzuwickeln.

Für die durch die Kündigung wieder auf die Verwaltung zurückkommenden Mehraufwände werden organisatorische Maßnahmen getroffen und, falls notwendig, zusätzliche Stellenanteile für den Stellenplan 2026 vorgesehen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.03.2025.

Punkt 60 **Bericht über Art und Umfang der ausgeübten Nebentätigkeiten und Ehrenämter**
Vorlage: 0420/2025

Der Haupt- und Personalausschuss und der Stadtrat nehmen den Bericht über Art und Umfang der ausgeübten Nebentätigkeiten und Ehrenämter zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 17.03.2025.

Punkt 61 **Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mainz**
Vorlage: 0333/2025/1

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt, der Stadtrat beschließt mehrheitlich die Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Mainz entsprechend dem in der Anlage 1 beigefügten Entwurf.

Die Änderungen der Hauptsatzung können der Anlage 2 entnommen werden.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.03.2025.

Punkt 61.1 **Änderungsantrag zur Satzung zur Beschlussvorlage 0333/2025/1 Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mainz (ÖDP)**
Vorlage: 0594/2025

Der Änderungsantrag zur Beschlussvorlage 0333/2025 wird mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 62 **Neufassung der Geschäftsordnung der Stadt Mainz**
Vorlage: 0445/2025

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt, der Stadtrat beschließt mehrheitlich die Neufassung der Geschäftsordnung der Stadt Mainz entsprechend dem in der Anlage 1 beigefügten Entwurf.

Die Änderungen der Geschäftsordnung können der Anlage 2 entnommen werden.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.03.2025.

Punkt 64 **Sachstandsberichte**

Punkt 64.1 **Sachstandsbericht mainzDIGITAL**
Vorlage: 0387/2025

Der Haupt- und Personalausschuss und der Stadtrat nehmen den Sachstandsbericht mainzDIGITAL zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 14.03.2025.

Punkt 64.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 0943/2020 Vorzugsvariante für**
Teilprojekt 2 (Innenstadt) und Beschluss über die weitere Vorgehens-
weise "Das Mainzer Straßenbahnnetz weiter ausbauen!"
Vorlage: 0276/2025

Der Stadtvorstand, der Ausschuss für Mobilität, der Bau- und Sanierungsausschuss, der Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie, die Ortsbeiräte Altstadt und Neustadt nehmen den Stand der Vorplanungen zur Straßenbahnerweiterung Teilprojekt 2 „Innenstadt“ zur Kenntnis. Die vorgenannten Gremien empfehlen und der Stadtrat beschließt mehrheitlich Folgendes:

1. Die Variante „Rheinachse/Rheinallee mit Führung über den „Nordabschnitt Große Bleiche“, die die Verwaltung und die MVG als Empfehlung aus dem Beteiligungsprozess mittragen, wird als Vorzugsvariante planerisch weiterverfolgt und vertieft. Diese verfolgt die Straßenbahntrasse vom Schillerplatz über die Ludwigsstraße, Schusterstraße, Flachsmarktstraße und die nördliche Große Bleiche an die Peter-Altmeier-Allee und im Anschluss über die Rheinallee bis zum Kaiser-Karl-Ring. Bestandteil der Variante ist die Spange über Nahestraße/Goethestraße.

2. Im Abschnitt zwischen Schillerplatz und Quintinsstraße werden im weiteren Planungsprozess in der Ludwigsstraße vor allem die Auswirkungen von Oberleitungen auf Stadtbild, Denkmalpflege und Grünerhalt optimiert. Dabei wird auch ein oberleitungsfreier Betrieb geprüft und für alle Optionen, die sich hier aus technischen Entwicklungen ergeben können, offengehalten.
3. Um die Betriebssicherheit zu erhöhen und Ausweichmöglichkeiten für veranstaltungsbedingte Sperrungen der Ludwigsstraße zu schaffen, untersuchen die MVG und die Verwaltung zwischen Münsterplatz und Bauhofstraße eine Gleistrasse in der Großen Bleiche als Ergänzungs- und Ausweichstrecke. Alternativ wird eine innenstadtnahe Wendemöglichkeit geprüft.
4. Verwaltung und MVG werden die erforderlichen Rahmenbedingungen für einen weitreichend störungsfreien Straßenbahnbetrieb, auch in den verkehrlichen Spitzenzeiten, in den Abschnitten, in denen die Straßenbahn gemeinsam mit dem MIV geführt werden muss, erarbeiten. Die daraus resultierenden Effekte für den Fuß- und Radverkehr sowie den MIV im Zuge der „Vorzugsvariante Rheinachse“ werden ebenfalls in weiteren Planungsschritten vertieft.

Die MVG und die Verwaltung berichten den städtischen Gremien über die gewonnenen Erkenntnisse und fortgeschriebenen Planungsparameter.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.02.2025.

Punkt 65 Wirtschaftliche Beteiligungen

Punkt 65.1 Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG hier: Übertragung von Kommanditanteilen an Windparkgesellschaften von der Mainzer Stadtwerke AG auf die Mainzer Erneuerbare Energien GmbH Vorlage: 0277/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und der Stadtrat nehmen die Übertragung der Kommanditanteile der Mainzer Stadtwerke AG an der

- 1) RIO Windkraft GmbH & Co. KG (Nennwert: 1.500.000 €) zum Buchwert i.H.v. 528.000 €
- 2) Windpark Rheinhessen I GmbH & Co. KG (Nennwert: 1.200.000 €) zum Buchwert i.H.v. 720.000 €
- 3) Windpark Heimersheim GmbH & Co. KG (Nennwert: 900 €) zum Buchwert i.H.v. 351.499,07 €
- 4) Windpark Erbes-Büdesheim GmbH & Co. KG (Nennwert: 900 €) zum Buchwert i.H.v. 319.288,04 €

- 5) Windpark Bornheim GmbH & Co. KG (Nennwert: 900 €) zum Buchwert i.H.v. 327.210,83 €
- 6) Windpark Mockenberg GmbH & Co. KG (Nennwert: 900 €) zum Buchwert i.H.v. 431.862,49 €
- 7) Windpark Wingertsberg GmbH & Co. KG (Nennwert: 900 €) zum Buchwert i.H.v. 324.039,57 €

auf die Mainzer Erneuerbare Energien GmbH zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 19.02.2025.

Punkt 65.2 Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG
hier: Änderung der Gesellschaftsverträge von vier PIONEXT Vorrats-
gesellschaften
Vorlage: 0278/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

- 1) die Änderung der Gesellschaftsverträge der folgenden Projektgesellschaften:
 - a) PIONEXT 3 GmbH & Co. KG
 - b) PIONEXT 4 GmbH & Co. KG
 - c) PIONEXT 5 GmbH & Co. KG
 - d) PIONEXT 6 GmbH & Co. KG
- 2) Übertragung von 49% der Kommanditanteile der PIONEXT Asset GmbH & Co. KG an der PIONEXT 5 GmbH & Co. KG (künftige Firmierung: PIONEXT Windpark Wörth Bienwald GmbH & Co. KG) im Nennwert von 490 EUR auf die Neue Energie Wörth GmbH.

Die Beschlussfassung steht unter dem Vorbehalt, dass die ADD keine bedeutenden kommunalaufsichtsbehördlichen Bedenken geltend macht.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.02.2025.

Punkt 65.3 Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Stadtwerke AG
hier: Verschmelzung der KIM GmbH auf die Mainzer Stadtwerke AG
Vorlage: 0303/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat stimmt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen der Verschmelzung der KIM GmbH auf die Mainzer Stadtwerke AG zu. Die Beschlussfassung steht unter dem Vorbehalt, dass die ADD bezüglich der Verschmelzung keine bedeutenden kommunalaufsichtsbehördlichen Bedenken geltend macht.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.02.2025.

Punkt 65.4 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH**
hier: Plan-Trennungsrechnung 2025 zur Ermittlung zulässiger Aus-
gleichleistungen und Anreizsystem
Vorlage: 0058/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, folgendes:

1. Der Plan-Trennungsrechnung für das Jahr 2025 der Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH auf Grundlage des von den Gesellschaftern der Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH zu beschließenden Wirtschaftsplans der Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH für das Jahr 2025 wird zugestimmt.
2. Den für die Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH für das Jahr 2025 geltenden wirtschaftlichen Anreizkriterien wird zugestimmt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 04.03.2025.

Punkt 65.5 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co.KG**
hier: Wirtschaftsplan 2025
Vorlage: 0059/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

Dem Wirtschaftsplan der Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co. KG für das Jahr 2025 und der Mittelfristplanung bis 2029 wird zugestimmt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 13.01.2025.

Punkt 65.6 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Beteiligungsbericht 2024 der Landeshauptstadt Mainz**
Vorlage: 0272/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen sowie der Stadtrat nehmen den Beteiligungsbericht 2024 der Stadt Mainz zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 18.02.2025.

Punkt 66

Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO

hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Vorlage: 0294/2025

Der Annahme der Zuwendungen gemäß beiliegender Liste wird ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zugestimmt.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.02.2025.

Punkt 67

Änderung der Stiftungssatzung der "Schott-Braunrasch'sche Stiftung"

Vorlage: 0139/2025

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die Satzung der „Schott-Braunrasch'sche Stiftung“ wird wie vorgeschlagen geändert.

Nach Veröffentlichung der Satzung treten die Änderungen in Kraft.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.01.2025.

Punkt 68

Änderung der Stiftungssatzung der "Mainzer Jugend- und Waisenstiftung"

Vorlage: 0140/2025

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die Satzung der „Mainzer Jugend- und Waisenstiftung“ wird wie vorgeschlagen geändert.

Nach Veröffentlichung der Satzung treten die Änderungen in Kraft.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.01.2025.

Punkt 69 **Neufestsetzung der Pacht ab dem 01.01.2025 für den Grundbesitz der Stiftung Bürgerliche Hospizien in der Altenauergasse 7 und 9 zur Nutzung durch die Mainzer Alten- und Wohnheime gGmbH**
Vorlage: 0143/2025

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die Pacht für den von der Stiftung Bürgerliche Hospizien der Mainzer Alten- und Wohnheime gGmbH zur Nutzung überlassene Grundbesitz „Mainzer Altenheim“ in der Altenauergasse 7 und 9 ab dem 01.01.2025 wie folgt festzusetzen:

- a) Für den Bereich der stationären Pflege sowie der Verwaltungsgebäude auslastungsabhängig auf einen Basissatz von 932.305,- Euro jährlich
- b) Für den Bereich des Betreuten Wohnens auf 201.287,- Euro jährlich, erstmals drei Monate nach Fertigstellung der Baumaßnahmen fällig

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.01.2025.

Punkt 70 **Haushaltsangelegenheiten**

Punkt 70.1 **Haushaltsangelegenheit; Sanierung des Neustadtzentrums; 7.000904**
Hier: Bereitstellung von überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 1.332.500,00 € für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 0300/2025

Der Stadtrat beschließt einstimmig, nach Kenntnisnahme durch den Jugendhilfeausschuss und Vorberatung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligung, die überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln in Höhe von 1.332.500,00 € auf dem Projekt 7.000904 um die Arbeiten am Neustadtzentrum abschließen zu können.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.02.2025.

Punkt 70.2 **Übertragung von Haushaltsausgaberesten aus dem Haushaltsjahr 2024 nach 2025**
Vorlage: 0284/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, die in der Anlage 1 aufgeführten Ansätze aus dem Haushaltsjahr 2024 für übertragbar zu erklären.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen sowie der Stadtrat nehmen von den kraft Gesetz übertragbaren Ansätzen aus dem Haushaltsjahr 2024 gemäß der Anlage 2 Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.02.2025.

Punkt 70.3 **Haushaltsangelegenheit;**
IGS IV „Europa“, Gebäude A, energetische und Keller-Sanierung
hier: Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2025
in Höhe von 5.125.000 EUR
Vorlage: 0351/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die außerplanmäßige Mittelbereitstellung bei einem neu anzulegenden Projekt „IGS IV „Europa“ – Gebäude A, energetische und Keller-Sanierung“ für das Haushaltsjahr 2025 in Höhe von 5.125.000 EUR.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.03.2025.

Punkt 70.4 **Haushaltsangelegenheit;**
IGS IV "Europa", Containeranlage / mobile Sporthalle, 7.001333;
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2025
in Höhe von 9.942.500 EUR
Vorlage: 0491/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die überplanmäßige Mittelbereitstellung bei einem neu anzulegenden Projekt IGS IV „Europa“, Containeranlage / mobile Sporthalle, 7.001333, für das Haushaltsjahr 2025 in Höhe von 9.942.500 EUR.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.03.2025.

Punkt 70.5 **Haushaltsangelegenheit;**
„Startchancen-Programm“
hier: Bereitstellung von außerplanmäßigen Aufwendungen und Aus-
zahlungen in Höhe von 1.490.000 € für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 0321/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt und der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2025 im Teilhaushalt 40 (THH40) auf noch zu errichtenden konsumtiven und investiven Projekten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 06.03.2025.

Punkt 70.6 **Haushaltsangelegenheit, Teilhaushalt Grün- und Umweltamt:**
hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 538.125 € und
außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 128.125 €
für den Umbau des UNESCO Welterbes Alter Jüdischer Friedhof
Vorlage: 0352/2025

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen berät und der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 538.125 €, sowie die Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 128.125 € im Finanzhaushalt 2025 des Grün- und Umweltamtes.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.03.2025.

Punkt 71 **Gebührenfestsetzung;**
Entgeltraumen der Satzung für Märkte und Volksfeste
Vorlage: 0331/2025

Der Haupt- und Personalausschuss und der Wirtschaftsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt mehrheitlich, die Festsetzung der Standgebühren für den Wochenmarkt und die Stadtteilmärkte sowie für den Mainzer Rheinfrühling und die Mainzer Johannisnacht für das Jahr 2025 entsprechend der Anlage zu diesem Beschlussvorschlag.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.03.2025.

Punkt 72 **Fortführung der vertraglichen Regelungen für den Betrieb und die Organisation der Lenneberg Grund- und Realschule plus Budenheim/Mainz-Mombach**
Vorlage: 0022/2025

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die Fortführung der Zusatzvereinbarung „Betrieb und Organisation der Lenneberg Grund- und Realschule plus Budenheim/Mainz-Mombach.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 06.01.2025.

Punkt 73 **Einnahmenbeteiligung an der Vermietung von Schulräumen**
Vorlage: 0288/2025

Die Beschlussvorlage wurde vertagt.

Punkt 75 **Satzung der Landeshauptstadt Mainz über die Nutzung der städtischen Gemeinschaftsunterkünfte für die Unterbringung geflüchteter Menschen**
Vorlage: 0230/2025

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich nach Vorberatung durch den Sozialausschuss mit Wirkung zum 01.07.2025 das Inkrafttreten einer Satzung bezüglich der Nutzung der städtischen Gemeinschaftsunterkünfte für die Unterbringung von geflüchteten Menschen einschließlich einer Regelung zu den für die Nutzer:innen anfallenden Nutzungsgebühren.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 28.01.2025.

Punkt 76 **Qualifizierter Mietspiegel Mainz 2025**
Vorlage: 0231/2025

Der Stadtrat nimmt den neuen Mietspiegel zur Kenntnis und beschließt, ihn gemäß § 558 d BGB als „Qualifizierter Mietspiegel Mainz 2025“ zu veröffentlichen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 28.01.2025

Punkt 77 **Bedarfsorientiertes Öffnungszeitenmodell für städtische Kitas**
Vorlage: 0311/2025

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich, nach Vorberatung der Arbeitsgruppe Kindertagesförderung des Jugendhilfeausschusses, des Jugendhilfeausschusses und des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen, das vorgelegte Konzept „Bedarfsorientiertes Öffnungszeitenmodell für städtische Kitas“. Die Verwaltung wird mit der Umsetzung zum nächstmöglichen Zeitpunkt beauftragt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 05.03.2025

Punkt 78 **Öffentlicher Dienstleistungsauftrag (öDA) Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH (MVG);**
hier: öDA Berichtswesen
Vorlage: 0304/2025

Der Ausschuss für Mobilität empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die Anpassung der öDA-Verkehrsleistung für das Fahrplanjahr 2025, die Aktualisierung der Anlage 4 zum öDA, die Ergebnisse der Anreizkriterien Kundenbarometer, Marktausschöpfung und Fahrtausführungsquote für das Jahr 2024 sowie die Beibehaltung der bestehenden Anreizkriterien.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 28.02.2025.

Punkt 79 **Anpassung der Gebührenordnung für die Ausstellung von Parkausweisen für Bewohner:innen**
Vorlage: 0315/2025

Der Ausschuss für Mobilität und der Stadtrat nehmen die geplante Gebührenordnung zur Neufestsetzung der Gebühren für Bewohnerparkausweise zur Kenntnis und befürworten im Rahmen der Anhörung das dargestellte Vorgehen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 05.03.2025.

Punkt 79.1 **Änderungsantrag zu Beschlussvorlage 0315/2025 Anpassung der Gebührenordnung für die Ausstellung von Parkausweisen für Bewohner:innen (Die Linke)**
Vorlage: 0591/2025

Der Antrag ist nicht zulässig.

Punkt 79.2 **Änderungsantrag zur Beschlussvorlage 0315/2025: Anpassung der Gebührenordnung für die Ausstellung von Parkausweisen für Bewohner:innen" (FDP)**
Vorlage: 0595/2025

Der Antrag ist nicht zulässig.

Punkt 81 **Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Geschäftsstelle Mainz 05 (H 96)"**
Abschluss des Durchführungsvertrages nach § 12 BauGB zwischen der Landeshauptstadt Mainz und dem Vorhabenträger (Wolfgang-Frank-Campus Projektgesellschaft GmbH & Co. KG)
Vorlage: 0259/2025

Der Stadtvorstand, der Bau- und Sanierungsausschuss, der Wirtschaftsausschuss, empfehlen, der Stadtrat stimmt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen dem Abschluss des nachfolgenden Vertrages zu:

Durchführungsvertrag nach § 12 BauGB zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Geschäftsstelle Mainz 05 (H 96)" zwischen der Landeshauptstadt Mainz und dem Vorhabenträger (Wolfgang-Frank-Campus GmbH & Co. KG)

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.02.2025.

Punkt 80 **Vorhabenbezogener Bebauungsplan "VEP - H 96"**
(Satzungsbeschluss)
Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Geschäftsstelle Mainz 05 (VEP - H 96)"
hier: - Behandlung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
Vorlage: 0260/2025

Der Stadtvorstand, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu dem o.g. Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes

- die Zurückweisung bzw. Aufnahme der Stellungnahmen aus der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, der erneuten Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 2 BauGB sowie der erneuten, eingeschränkten Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 2 BauGB,
- unter Abwägung der privaten und öffentlichen Belange und in Kenntnis des Durchführungsvertrages den o. g. vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurf gemäß § 10 BauGB als Satzung mit Begründung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.02.2025.

Punkt 82 **Bauleitplanverfahren "M 91/1.Ä" (Planstufe I)**
Bebauungsplan "Freizeitbereich an der Oberen Kreuzstraße – 1. Änderung (M 91/ 1.Ä)" (Aufstellungsbeschluss/Planstufe I)
hier:
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB
- Durchführung des Bauleitplanverfahrens im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
- Verzicht auf die frühzeitige Unterrichtung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB
Vorlage: 1803/2024

Der Stadtvorstand, der Ortsbeirat Mainz-Mombach, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu dem o.g. Bauleitplanentwurf:

1. den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB,
2. das Bebauungsplanverfahren "M 91/1.Ä" im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchzuführen,
3. die Vorlage in Planstufe I,
4. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Aushangverfahren,
5. auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB zu verzichten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.12.2025

Punkt 83 **Rahmenplan und gestalterische Konzeption Zitadelle**
hier: - Beschluss des Rahmenplans und der gestalterischen Konzeption
- Grundlage für die weiteren Planungsschritte
Vorlage: 1103/2024

Der Stadtvorstand, der Ortsbeirat Mainz-Oberstadt, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

1. den Rahmenplan und gestalterische Konzeption Zitadelle und
2. dass der Rahmenplan und die gestalterische Konzeption Zitadelle die Grundlage für die Vorbereitung weiterer Planungsschritte bildet.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 28.11.2025.

Punkt 84 **Bauleitplanverfahren "H 40/A (Planstufe I)"**
Satzung "Stadtkerntangente I. Bauabschnitt - Aufhebung (H 40/A)"
zur Aufhebung des Bebauungsplanes "Stadtkerntangente I. Bauabschnitt (H 40)"

hier:
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 0257/2025

Der Stadtvorstand, der Ortsbeirat Mainz - Hartenberg/ Münchfeld, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

1. den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB zur Aufhebung des Bebauungsplanes "Stadtkerntangente I. Bauabschnitt (H 40)",
2. die Vorlage in Planstufe I,
3. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Aushangverfahren.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.02.2025.

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 85 Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien

Punkt 85.1 Ergänzung von Gremien **Vorlage: 0002/2025**

Der Stadtrat wählt bzw. entsendet ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die nachfolgenden Personen in die jeweiligen Gremien:

1. Psychiatriebeirat (10 25 07/153)

Auf Vorschlag des Commit cbf wird als Nachfolgerin von Margit Brück

Jennifer Reiter

als Stellvertretung in das o. g. Gremium gewählt.

2. Ausschuss für Frauenfragen (10 25 07/55)

Auf Vorschlag des Mainzer Seniorenbeirates wird

Hildegard Krämer

in das o. g. Gremium gewählt.

3. Beirat für Digitalisierung (10 25 07/185)

Auf Vorschlag des Mainzer Seniorenbeirates wird

StRM Britta Werner

in das o. g. Gremium gewählt.

4. Beirat für Migration und Integration der Stadt Mainz

(10 25 07/26)

Auf Vorschlag des Mainzer Seniorenbeirates wird

Lilly Kramer

in das o. g. Gremium gewählt.

5. Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen

(10 25 07/146)

Auf Vorschlag des Mainzer Seniorenbeirates wird

Michael Rüdesheim

in das o. g. Gremium gewählt.

6. AG Kindertagesförderung des Jugendhilfeausschusses

(10 25 07/33-24)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion VOLT wird

Björn Mikolajewski

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion VOLT wird

Franziska Bär

als Stellvertretung in das o. g. Gremium gewählt.

7. Ausschuss für Mobilität

(10 25 07/179)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als zusätzliche Stellvertretung

Dr. Franziska Conrad

in das o. g. Gremium gewählt.

8. Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie

(10 25 07/176)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als zusätzliche Stellvertretung

Dr. Franziska Conrad

in das o. g. Gremium gewählt.

9. Schulträgerausschuss

(10 25 07/85)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als zusätzliche Stellvertretung

Jochen Barth

in das o. g. Gremium gewählt.

10. Verwaltungsrat Kommunale Abfallwirtschaft Mainz und Mainz-Bingen AöR

(10 25 07/187)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wird als zusätzliche Stellvertretung

Christian Heitzmann

in das o. g. Gremium gewählt.

11. Zusätzliche Stellvertretung

(10 25 07/...)

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion VOLT werden u.a. als Nachfolger:innen für Florian Köhler-Langes

Alexander Böhn

Christine Vorschneider

Daniel Lupp

Charlotte Adele Ziegler

Joshua Hildebrandt

Tristan Marsell

als zusätzliche Stellvertretungen in folgende Ausschüsse und sonstige Gremien gewählt:

Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen

Ausschuss für Frauenfragen

Ausschuss für Mobilität

Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie

Bau- und Sanierungsausschuss

Haupt- und Personalausschuss

Kulturausschuss

Rechnungsprüfungsausschuss

Schulträgerausschuss
Sozialausschuss
Sportausschuss
Wirtschaftsausschuss
Beirat für Bürgerbeteiligung
Beirat für Digitalisierung
Klimaschutzbeirat
Mainzer Seniorenbeirat
Psychiatriebeirat
Vorstand VHS
Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.04.2025.

Ende der Sitzung: 21.03 Uhr

Gez. Nino Haase

.....

Vorsitz

Gez. Verena Köbel

.....

Schriftführung